

Liebe Narrenfreundinnen und Narrenfreunde!

Es ist wieder soweit: eine wunderschöne Fasnet 2026 liegt tatsächlich schon hinter uns. Mit einem kleinen Rückblick möchte ich an alle Mitwirkenden, Helfer und Sponsoren **Danke** sagen. Dieses Jahr beginne ich direkt mit der Hausfasnet, die mit mäßiger Wetterprognose für den Gumpigen gestartet hat. Dies jedoch hielt uns Dorauszüfnler natürlich nicht davon ab, mit Spaß und Freude die Kinder der Schulen und Kindergärten zu befreien.

Beim anschließenden musikalischen Rathaussturm zog unser Bürgermeister am Ende wieder den Kürzeren und musste unserem Oberbüttel Hannes den Schlüssel von Rathaus übergeben. Der Kinderumzug danach wurde zwar vom Regen begleitet, aber mindestens genauso von strahlenden Kindern, die nach erfolgreicher Runde auf dem Podium voller Freude ihre wohlverdiente Schokoladentafel in Empfang nahmen.

Wenig später, in Mengen angekommen, ging es mit einem schönen kleinen Umzug zum dortigen Rathaus, wo dann auch die - bis dahin - vergeblich gesuchten Zuschauer warteten, um die traditionelle Übergabe der Schelle mitzuerleben.

Um 19.00 Uhr begann dann mit dem wunderschönen Setzen unserer Riedhutzel für die zahlreichen Besucher ein schöner Festabend in Bad Saulgau.

Am Freitag standen wieder unsere Kinder und Jugendlichen im Mittelpunkt: Mittags gab es ein buntes Programm beim Kinderball, abends die „Jugendisco International“ samt Überraschungsbesuch von Opa Hans Lompes.

Am Samstag fand traditionell der Zunftball statt, der unter dem Motto stand: „Fasnet on Tour – Rund um die Welt“. Ich glaube, wir hatten alle viel Spaß bis in die Morgenstunden, was uns natürlich nicht davon abgehalten hat, den Sonntag pünktlich mit dem Ausschellen der Büttelgruppe um 9:30 Uhr zu begrüßen.

Die „gute Laune“ in der anschließenden Narrenmesse war überall zu spüren und wir freuen uns, dass wieder so viele gekommen sind, um mit uns und unserem Dekan Peter Müller Gottesdienst zu feiern.

Auch beim Dorausschreien hatten wir Glück und blieben trocken. Es war einfach wieder nur überwältigend, wie viele Kinder über mehrere Stunden durch die Innenstadt zogen und reichlich mit Süßigkeiten, Brot, Wurstwaren oder sogar Handbällen beschenkt wurden.

Am Fasnetsdienstag herrschte ebenfalls wieder ein reges Treiben in unserem Städtle. Ein toller Umzug mit vielen Zuschauern sorgte für ein buntes Bild und gute Stimmung in den Straßen. Ebenso am Abend, als unser schaurig schönes Fasnetsverbennen stattfand.

Beim diesjährigen Funkenbau fanden sich trotz schlechtem Wetter wieder viele helfende Hände ein, ob mit schwerem Gerät oder Muskelkraft. Am Sonntag wurde die Arbeit dann beim Funkenverbrennen von einer überaus großen Anzahl an Besuchern bestaunt.

Auf diesem Wege möchte ich nochmals meinen Dank an ALLE richten, die ihr Herzblut in unsere Dorauszunft hineinstecken. Wenn ich hier Namen nennen würde, würde ich mit Sicherheit nicht allen gerecht werden. Es ist wirklich großartig, wie viele helfende Hände, kreative Köpfe und talentierte Musiker sich bei uns ehrenamtlich engagieren. **GANZ HERZLICHEN DANK** euch allen!

Es grüßt euch mit einem leisen
Doraus, detnaus...

Andy Arnold samt Zunftrat